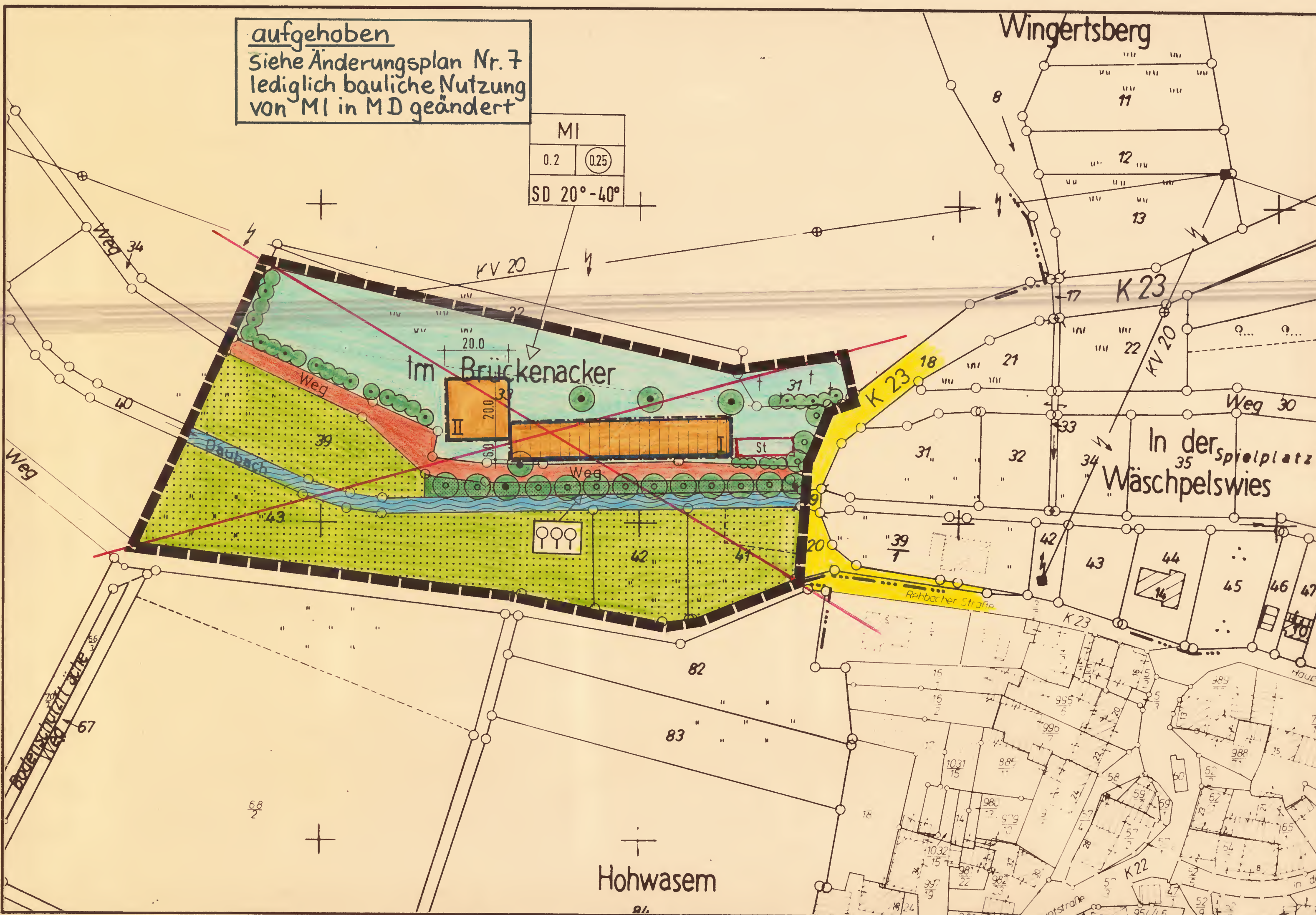


# BEBAUUNGSPLAN DER ORTSGEMEINDE DAUBACH FÜR DAS TEILGEBIET „IM BRÜCKENACKER“ FLUR 1

## M. 1:1000



### LEGENDE

1. Art der baulichen Nutzung (§ 9 (1) 1 BauGB § 1 - 11 BauNVO)	
MI	Mischgebiet (§ 6 BauNVO)
2. Maß der baulichen Nutzung (§ 9 (1) 1 BauGB § 16 BauNVO)	
0.25	Geschoßflächenzahl
0.2	Grundflächenzahl
II	Zahl der Vollgeschosse (Höchstgrenze)
3. Baugrenze, überbaubare Grundstücksfläche (§ 9 (1) 2 BauGB, §§ 22, 23 BauNVO)	
	Baugrenze
	überbaubare Grundstücksfläche
	nicht überbaubare Grundstücksfläche
4. Grünflächen (§ 9 (1) Nr. 15 BauGB)	
	öffentliche Grünfläche
	Zweckbestimmung: Pflanzstreifen
5. Wasserflächen (§ 9 (1) 16 BauGB)	
	Wasserfläche
6. Flächen für die Landwirtschaft (§ 9 (1) 18 BauGB)	
	Fläche für die Landwirtschaft (Grünland)
7. Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung der Landschaft (§ 9 (1) 25 BauGB)	
	Anpflanzen von Bäumen (§ 9 (1) 25a BauGB)
	Anpflanzen von Sträuchern (§ 9 (1) 25a BauGB)
	Erhaltung von Bäumen (§ 9 (1) 25b BauGB)
	Erhaltung von Sträuchern (§ 9 (1) 25b BauGB)
8. Sonstige Planzeichen	
	Umgrenzung von Flächen für Stellplätze (§ 9 (1) 4 BauGB)
	Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplans (§ 9 (7) BauGB)
	Wirtschaftsweg (i.S.d. § 2 (5) LStrG)
	Öffentliche Verkehrsfläche (hier außerhalb des räumlichen Geltungsbereichs)
9. Bauordnungsrechtliche Festsetzungen (§ 9 (4) BauGB)	
SD	Dachform: Satteldach (§ 86 (1) 1 LBauO
20°-40°	Dachneigung: 20° - 40° (i.V.m. § 86 (6) LBauO)
10. Nutzungsschablone	
MI	Baugebietsart
0.2 0.25	Grundflächenzahl    Geschoßflächenzahl
SD 20°-40°	Dachform und -neigung

### TEXTFESTSETZUNGEN

- Art der baulichen Nutzung (§ 9 (1) 1 BauGB)
 

Mischgebiet MI (§ 6 BauNVO)

Aufgrund des § 1 (5) BauNVO werden die Arten zulässiger Nutzungen beschränkt auf:

  - Wohngebäude
  - Produktions-, Büro- und Geschäftsgebäude
- Nebenanlagen (§ 14 BauNVO)
 

Nebenanlagen im Sinne des § 14 BauNVO sind nur auf der in der Planzeichnung festgesetzten überbaubaren Grundstücksfläche zulässig.
- Stellplätze und Garagen (§ 9 (1) 4 BauGB)
 

Stellplätze sind außerhalb der überbaubaren Grundstücksfläche nur auf der in der Planzeichnung festgesetzten Fläche zulässig.

Garagen sind nur innerhalb der überbaubaren Grundstücksfläche zulässig.
- Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung der Landschaft (§ 9 (1) 25 BauGB)
  - Anpflanzen von Bäumen und Sträuchern (§ 9 (1) 25a BauGB)
 

Entsprechend der Plänezeichnungen sind heimische, standortgerechte Bäume und Sträucher zu pflanzen und zu unterhalten.
  - Erhaltung von Bäumen, Sträuchern und Gewässern (§ 9 (1) 25b BauGB)
 

Die vorhandenen Bäume, Sträucher und Gewässer sind zu erhalten und zu pflegen.

**Hinweis:**  
Erd- und Bauarbeiten sind gem. § 21 (2) DSchPflG rechtzeitig anzuzeigen. Funde müssen unverzüglich gemeldet werden.

### RECHTSGRUNDLAGEN

Bundesbaugesetz (BBauG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18.08.1976 (BGBl. I S. 2256), berichtigt durch Bekanntmachung vom 20.12.1976 (BGBl. I S. 3617), geändert durch Art. 9 der Vereinfachungs-Novelle vom 03.12.1976 (BGBl. I S. 3281) und durch Gesetz zur Beschleunigung von Verfahren und zur Erleichterung von Investitionsvorhaben im Städtebaurecht vom 06.07.1979 (BGBl. I S. 949)

Baugesetzbuch (BauGB) i.d.F. der Bekanntmachung vom 08.12.1986 (BGBl. I S. 2253 - insbesondere die §§ 1, 2, 3, 4, 8, 9, 10 und 30)

Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNVO-Baunutzungsverordnung) i.d.F. der Bekanntmachung vom 15.09.1977 (BGBl. I S. 1763, geändert durch Änderungsverordnung vom 19.12.1986 - BGBl. I S. 2665)

Landesbauordnung für Rheinland-Pfalz (LBauO) vom 27.02.1974 (GVBl. S. 53) geändert durch Gesetz vom 02. Juli 1980 (GVBl. S. 245) und durch Gesetz vom 20. Juli 1982 (GVBl. S. 264) BS 213-1.

Landesbauordnung für Rheinland-Pfalz (LBauO) vom 10.12.1986 (GVBl. S. 307)

Verordnung über die Ausarbeitung von Bauleitplänen über die Darstellung des Planinhaltes (Planzeichenverordnung 1981 - PlanZVO vom 30.07.1981 - BGBl. I S. 833).

§ 17 des Landesgesetzes über Naturschutz und Landschaftspflege (Landespflanzengesetz - LPFlG - i.d.F. vom 05.02.1979 (GVBl. S. 37), zuletzt geändert durch das erste Landesgesetz zur Änderung des Landespflanzengesetzes vom 27.03.1987 (GVBl. S. 70)

§ 50 des Gesetzes zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Luftverunreinigungen, Geräusche, Erschütterungen und ähnliche Vorgänge (Bundes-Immissionsschutzgesetz - BImSchG) vom 15.03.1974 (BGBl. I S. 721, ber. S. 1193) zuletzt geändert durch Artikel 2 des Zweiten Gesetzes zur Änderung des Abfallbeseitigungsgesetzes vom 04.03.1982 (BGBl. I S. 281). 2. Gesetz zur Änderung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG) vom 04.10.1985 (BGBl. I S. 1950).

### VERFAHRENSVERMERKE

Aufstellungsbeschluss durch den Ortsgemeinderat vom **05.06.1987** nach § 2 (1) BBauG

Der Bebauungsplan hat nach Beschluss durch den Ortsgemeinderat vom **11.08.1987** in der Zeit vom **10.09.1987** bis einschließlich **09.10.1987** nach § 3 BauGB ausgelegen

der Ortsbürgermeister

der Ortsbürgermeister

Der Bebauungsplan wurde nach § 10 BauGB am **17.11.1987** vom Ortsgemeinderat als Satzung beschlossen

Gehört zum Bescheid vom **29. SEP. 88**

Az.: **6/88-670-13/907**

Gegen die Satzung werden keine Bedenken wegen Rechtsverletzung i.S.v. § 11 (3) BauGB geltend gemacht.

Kreisverwaltung Bad Kreuznach  
I. F. Meiborg  
Ltd. Kreisrechtsdirektor

In Kraft getreten mit Bekanntmachung vom **20.10.1988**

Rechtsverbindlich nach der nachträglichen Ausfertigung aufgrund Bekanntmachung im Amtsblatt der Verbandsgemeinde am **05.01.1995**

### ÜBERSICHT M. 1:10000



### ORTSGEMEINDE DAUBACH

### BP. „IM BRÜCKENACKER“

M. 1:1000



VERBANDSGEMEINDEVERWALTUNG SOBERNHEIM - BAUABTEILUNG -

